

Fachschaft Cognitive Psyence

Sitzungsprotokoll

22.03.2023



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

22.03.2023

Anwesende: Alsou Bellmann, Svenja Kernig, Florian Magin
Beginn: 17:06 Uhr
Ende: 17:21 Uhr
Genehmigt am: 05.04.2023

Redeleitung: Svenja Kernig

Protokollierend: Svenja Kernig
Protokollprüfend: Alsou Bellmann

Tagesordnungspunkte

TOP 1	Berichte.....	1
TOP 2	Mails	2
TOP 3	Protokolle	2

TOP 1 Berichte

1.1 OWO Orga Team

Das Orga-Team hat sich letzten Donnerstag getroffen. Es wurde die Thematik der Raumbuchung bearbeitet. Es ist geplant, sich morgen wiederzutreffen.

1.2 Party Orga Team

Es gibt aktuell keine wirklichen Neuigkeiten dazu. Es muss geschaut werden, wann die zuständigen Personen wieder Kapazitäten haben, um sich dazum zu kümmern.

1.3 Arbeitstreffen Periodenarmut und kostenlose Menstruationsprodukte

Am 17.03. hat das Diversity Education Office und das Studentische Gesundheitsmanagement (SGM) ein Arbeitstreffen zum Thema Periodenarmut und kostenlose Hygieneartikel organisiert. Svenja hat daran teilgenommen.

Das SGM hat ein Stufenprogramm vorgestellt, nach dem so etwas umgesetzt werden könnte. Das Präsidium steht dem Ganzen wohl offen gegenüber.

1.4 FSK AK Finanzanträge

Am 16.03. hat das erste Treffen der FSK AK Finanzanträge stattgefunden. Svenja hat daran teilgenommen und berichtet.

Der AK hat Vorschläge ausgearbeitet:

1. BuFaTas: Es wird ein Preis pro Kopf Limit festgelegt, ab dem ein Antrag in die FSK muss.
2. StraWos: Es existiert das feste Limit 30€ pro Person pro Nacht + 15€ Verpflegung pro Person pro Tag, das in der Finanzordnung festgeschrieben ist. Daran haben wir uns zu halten, alles andere ist mit Eigenbeteiligung abzudecken. Es wird jedoch ein Personenlimit festgelegt, ab dem der Antrag in die FSK muss.
3. alles andere: Anträge, die weder BuFaTas noch StraWos behandeln, müssen erst in die FSK, wenn sie 1% des Geldtopfes (also ~400€) überschreiten.
4. Fristen: Anträge, die die oben beschriebenen Limits überschreiten, müssen vor der Veranstaltung in der FSK besprochen werden. Sollten die Kosten zum Zeitpunkt der FSK noch nicht genau bekannt sein, wird anstelle eines „Finanzantrags“ eine „Kosten-Warnung“ gegeben. Der fertige Antrag wird dann vor der Veranstaltung per Mail verschickt.
5. Allgemeines:
 - a) Finanzanträge müssen bis zur Besprechung aufgeschlüsselt im Pad stehen (Personen, Fahrtkosten, Teilnahmekosten etc.)
 - b) Fahrttickets sollen frühstmöglich gebucht werden und dabei den Spar- oder Supersparpreis verwenden
 - c) bei kurzen Fahrten soll das Quer-durchs-Land-Ticket in Betracht gezogen werden

1.5 FSK AK Veranstaltungsleitung

Am 20.03. hat das erste Treffen des FSK AK Veranstaltungsleitung stattgefunden. Svenja hat daran teilgenommen und berichtet.

Der AK schreibt verschieden Mails, u.a. an alle Dekanate, um sie über die Situation zu informieren, und an das Veranstaltungsmanagement um mehr Details zur Kostenfrage zu bekommen. Außerdem wurden verschiedene Eskalationsoptionen überlegt, falls sich in der Zukunft bei der Thematik weiter nichts tut.

Außerdem ist geplant, dass Svenja die Problematik in der nächsten Senatssitzung anspricht.

TOP 2 Mails

- AKs von der FSK (juhu)

TOP 3 Protokolle

- 15.03.2023 muss noch kontrolliert werden. Also wird sich darum kümmern.